

**Hauptamt
Abteilung Internationale Beziehungen und
Repräsentationen**

Telefonnummer: 0941-507-1102

E-Mail: hauptamt@regensburg.de

04.04.2024

Erhebung und Verwaltung personenbezogener Daten für Veranstaltungen

Verantwortlich für die Erhebung und Verwaltung personenbezogener Daten für städtische Veranstaltungen ist die Stadt Regensburg, Postfach 110643, 93019 Regensburg, E-Mail: stadt_regensburg@regensburg.de, Telefon: (0941) 507-0.

Zuständige Dienststelle für die Planung, Organisation und Durchführung städtischer Repräsentationsveranstaltungen der Stadtspitze im Alten Rathaus ist die Stadt Regensburg, Hauptamt, Altes Rathaus, Rathausplatz 1, 93047 Regensburg, E-Mail: hauptamt@regensburg.de; Tel. (0941) 507-1102.

Der zuständige Datenschutzbeauftragte ist zu erreichen unter:
Behördlicher Datenschutzbeauftragter der Stadt Regensburg, Postfach 110643, 93019 Regensburg, E-Mail: datenschutz@regensburg.de

Beim Hauptamt werden die erforderlichen Daten erhoben, um über die Anmeldung zur Veranstaltung die maximal zulässige Personenzahl kontrollieren zu können, eine Zusage-Liste zu erstellen und eine Einlasskontrolle gewährleisten zu können.

Dabei werden folgende Daten verarbeitet:

Name, Vorname, vollständige Anschrift (Straße, PLZ, Wohnort), E-Mail-Adresse oder Telefonnummer, ggf. Funktion der jeweiligen Person. Rechtsgrundlage der Verarbeitung dieser Daten ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. a) bzw. e) DSGVO.

Hierbei kann auch die Erhebung von Daten, aus denen politische Meinungen, religiöse Überzeugungen oder Gewerkschaftszugehörigkeit hervorgehen, erforderlich werden. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dieser Daten ist Art. 9 Abs. 2 Buchst. a) bzw. e) DSGVO.

Eine Weitergabe der erhobenen Daten an andere städtische Dienststellen bzw. Kooperationspartner erfolgt, wenn diese an der Durchführung der Veranstaltung beteiligt sind.

Die erhobenen Daten werden nur so lange gespeichert, wie es für die ordnungsgemäße Durchführung der Veranstaltung und zu Dokumentationszwecken notwendig ist.

Personen, die der Erhebung und Verwaltung ihrer Daten zugestimmt haben, stehen nach der Datenschutz-Grundverordnung folgende Rechte zu:

- das Recht auf Auskunft über die zu ihrer Person gespeicherten Daten (Art. 15 DSGVO),
- das Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO),
- das Recht auf Löschung der Daten (Art. 17 DSGVO),
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO),
- das Recht auf Datenübertragbarkeit gemäß Art. 20 DSGVO, soweit die personenbezogenen Daten digitalisiert wurden,
- das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO),
- das Recht auf jederzeitigen Widerruf der Einwilligung zur Datenverarbeitung für die Zukunft.

Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Soweit von den gesetzlichen Rechten Gebrauch gemacht wird, prüft die Stadt Regensburg, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Zusätzlich besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.